



Nachrichtenblatt

für Johannegeorgenstadt und Umgebung
AMTSBLATT der Stadt Johannegeorgenstadt

Jahrgang 2021

Freitag, den 20. August 2021

Preis: 0,35 EUR (Abo: 0,30 EUR)

Nummer 08

Läufer für den Weltfrieden zu Gast in Johannegeorgenstadt



Der Peace Run (Friedenslauf) 2021 mit Läuferinnen aus verschiedenen Ländern, u.a. Tschechien, Slowakei, Österreich, Irland und Deutschland macht Halt in Johannegeorgenstadt

Informationen des Bürgermeisters

**Liebe Johannegeorgenstädterinnen,
liebe Johannegeorgenstädter,**

am 12. August war Johannegeorgenstadt Abschlussort des diesjährigen 2021 Peace Run Europa.

Der Peace Run wurde 1987 von dem Friedensvisionär Sri Chinmoy (1931 – 2007) ins Leben gerufen. Als Sportler, Künstler, Musiker, Dichter und Schriftsteller widmete der gebürtige Inder, Sri Chinmoy, sein Leben der Förderung des friedvollen Zusammenlebens in einer Weltfamilie.

Die Route in Europa begann Anfang August 2021 in der Slowakei und verlief über Tschechien nach Deutschland. An der Grenze zu Potůčky (Breitenbach) wurde die Friedensfackel als Symbol der Völkerverständigung und für globalen Friedenswillen von den Läufern aus mehreren Ländern Europas in Anwesenheit des Bürgermeisters der Nachbargemeinde Potůčky, Herrn Vlastimil Ondra, an mich übergeben.

Ich hatte dabei Gelegenheit, mich bei den Läufern zu bedanken und ihnen auch für die kommenden Jahre Erfolg und zahlreiche Mitstreiter für diese Idee zu wünschen. Die einfache Botschaft des Laufes „Mach den ersten Schritt!“ hat Millionen auf der ganzen Welt inspiriert.

Auf der Homepage der Initiative ist dazu zu lesen: „Der Lauf trägt dazu bei, ein Band des guten Willens zwischen allen Menschen zu schaffen und das Bewusstsein dafür zu stärken, dass Frieden im Herzen jedes Einzelnen beginnt.“

Grabdenkmal der Familie Cohn wurde nach Restaurierung an die Stadt übergeben

Am 20. Juli 2021 erfolgte die Übergabe des restaurierten Denkmals an den Bürgermeister durch Herrn Diethard Am-Ende und Herrn Klaus Lange. Vor fast genau 100 Jahren, am 14. Juli 1921, erfolgte die Übergabe des Erbbegräbnisses an die Witwe Cohn durch die Stadt. Die Grabstelle wurde ursprünglich im ehrenden Gedenken an die Familie Cohn an der Friedhofsmauer oberhalb der Feierhalle errichtet.

In der folgenden Ausgabe des Nachrichtenblattes werden wir näher auf die Geschichte der Familie Cohn und die Lederhandschuhindustrie in unserer Stadt eingehen. Herr Am-Ende hat dazu eine Vielzahl an Recherchen und Nachforschungen unternommen, um auch folgenden Generationen Informationen zur Familie Cohn und zu 150 Jahren Lederhandschuhproduktion in unserer Stadt geben zu können.



Herr Diethard Am-Ende (rechts) und Herr Klaus Lange (links) bei der Übergabe an Bürgermeister Holger Hascheck (mitte)

Unser Dank gilt Herrn Diethard Am-Ende, Herrn Klaus Lange und den hilfsbereiten Firmen und Unterstützern für die

Rekonstruktion des Grabdenkmals der Familie Cohn. Bereits in der Maiausgabe hatte Herr Am-Ende im Nachrichtenblatt einen Bericht zur Restaurierung des Grabdenkmals veröffentlicht.

Wohnbau GmbH setzt das 2020 beschlossene Unternehmenskonzept um

In den zurückliegenden Wochen wurde intensiv an der Umsetzung des Unternehmenskonzeptes der städtischen Gesellschaft gearbeitet. Auch wenn die Personalsituation in den vergangenen Wochen angespannt war, so konnten erfolgreiche Schritte sowohl für die Sanierung von Wohnungen und auch bei Durchführung von Umzügen erreicht werden.

Der neue Geschäftsführer des Unternehmens, Herr Norbert Nitschke, hat im Rahmen der Aufsichtsratssitzung das Ziel formuliert, dass in den Monaten September bis November jeweils Gesprächstermine mit den Mietern erfolgen, welche bis 2025 vom Rückbau Ihrer Wohngebäude betroffen sind. Dabei geht es darum, den Mietern konkrete Informationen zu geben und Anfragen der Mieter zu beantworten.

Das Wohnungsunternehmen wird dazu durch Aushänge bzw. Anschreiben die Termine rechtzeitig bekanntgeben.

Trauer um Unternehmer Siegfried Ott

Am Dienstag, den 10. August, erreichte uns die traurige Nachricht, dass Herr Siegfried Ott im Alter von 77 Jahren verstorben ist.

Unser Mitgefühl und unser Beileid gelten in diesen schweren Tagen der Familie Ott. In der Septemбераusgabe unseres Nachrichtenblattes wird hierzu ein ausführlicher Nachruf erfolgen.

Ihr
Bürgermeister
Holger Hascheck

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Johanngeorgenstadt
Wahlkreis 164 Erzgebirgskreis I

Bekanntmachung über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021

I. Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

II. Das Wählerverzeichnis der Stadt Johanngeorgenstadt zum 20. Deutschen Bundestag wird in der Zeit vom 06. September 2021 bis 10. September 2021 während der allgemeinen Dienststunden:

Montag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 14:00 Uhr
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 9:00 – 11:30 Uhr

in der Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Bürgerbüro, Zimmer 009 und 010, Eibenstocker Straße 67, 08349 Johanngeorgenstadt für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt bedient werden darf.

III. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter II genannten Öffnungszeiten, spätestens bis 10. September 2021 bis 11:30 Uhr, in der Stadtverwaltung Johannegeorgenstadt, Bürgerbüro Zi.: 009 und 010, Eibenstocker Str. 67, 08349 Johannegeorgenstadt Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

IV. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis 05. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung für die Bundestagswahl. Die Benachrichtigung erhält auf der Rückseite einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung, Zi.: 101, Eibenstocker Straße 67 in 08349 Johannegeorgenstadt zur Einsichtnahme aus und wird in der Wahlbekanntmachung veröffentlicht. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Bundestagswahl hat.

V. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 164 Erzgebirgskreis 1 durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

VI. Einen Wahlschein für die Bundestagswahl erhält auf Antrag

VI.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person. Der Wahlschein kann bis **24. September 2021, 18:00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Johannegeorgenstadt, Bürgerbüro, Zimmer 009 und 010, 08349 Johannegeorgenstadt, Eibenstocker Straße 67 schriftlich, elektronisch

oder mündlich, nicht aber telefonisch, beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax, Telegramm, Fernschreiben oder E-Mail als gewahrt. Wer bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum Wahltag (**26. September 2021**), **15:00 Uhr** beantragen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

VI.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn

a. sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

b. ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,

c. ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Stadt von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat. Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in VI.1 bezeichneten Stelle noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

VII. Mit dem Wahlschein für die Bundestagswahl erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel für den Wahlkreis,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und mit der Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, der Wahlscheinnummer und dem Wahlbezirk versehen ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere wahlberechtigte Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte

vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wahlbriefumschlag mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief **dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht. Später eingehende Wahlbriefe werden bei der Wahl nicht berücksichtigt.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Johanngeorgenstadt, den 23. Juli 2021



Hascheck
Bürgermeister



DS

Gemeinde/Stadt	Johanngeorgenstadt
Landkreis	Erzgebirgskreis
Wahlkreis	164 Erzgebirgskreis I

Wahlbekanntmachung

1. Am **26. September 2021** findet die **Wahl zum 20. Deutschen Bundestag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Johanngeorgenstadt ist in folgende 3 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1: Neustadt, barrierefrei
Wahlraum: Feuerwehrdepot, Schulungsraum,
Poststraße 8 c,
08349 Johanngeorgenstadt

Wahlbezirk 2: Mittelstadt
Wahlraum: Rathaus, Zi.: 130, Eibenstocker
Str. 67, 08349 Johanngeorgenstadt

Wahlbezirk 3: Altstadt – barrierefrei -
Wahlraum: Sportstätte „Franz-Mehring“,
Foyer, Eibenstocker Str. 36,
08349 Johanngeorgenstadt

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 05.09.2021 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr im Rathaus, Orchesterraum, Eibenstocker Str. 67 in 08349 Johanngeorgenstadt zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Erststimme in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre Zweitstimme in der Weise, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben** (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist

auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Johanngeorgenstadt, den 23.07.2021



Hascheck
Bürgermeister



DS

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Verwaltungsausschuss vom 12.07.2021

BV 079/2021

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Erwerb von 16 PCs für das Computerkabinett der Grundschule zu einem Gesamtbetrag in Höhe von 13.600,00 € brutto zu. Finanziert wird die Maßnahme zu 100 % aus dem Förderprojekt „Digitale Schulen“.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Stadtrat vom 22.07.2021

BV 080/2021

Der Stadtrat beschließt die beigelegte Kooperationsvereinbarung zwischen der Gemeinde Zschorlau, der Gemeinde Breitenbrunn, der Stadt Eibenstock, der Stadt Johanngeorgenstadt, der Gemeinde Schönheide und der Gemeinde Stützengrün zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie zum Aufbau eines Ländlichen Verwaltungsdienstleistungszentrums (LäVeDZ)

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

BV 082/2021

Mit der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 wird die Firma LiSka Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schlesischer Platz 2 in 01097 Dresden beauftragt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

BV 085/2021

Der noch zu vermessende Teil von Flurstück 804/38 der Gemarkung Johanngeorgenstadt, eingetragen auf Blatt 854 des Grundbuches von Johanngeorgenstadt, auf dem als Bestandteil des Beschlusses beigefügten Lageplan mit den Buchstaben A-B-C-D-A gekennzeichnet, wird verkauft.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

BV 086/2021

Das Flurstück 2/52 der Gemarkung Johanngeorgenstadt, eingetragen auf Blatt 1267 des Grundbuches von Johanngeorgenstadt, wird verkauft.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

BV 087/2021

Die Vergabe von Planungsleistungen für die Maßnahme „Neubau eines Bürger- und Dienstleistungszentrums“ an das Ingenieurbüro Tischer Bauingenieure und Architekten, Grünhainer Str. 14 in 08340 Schwarzenberg zum Angebotspreis von 105.272,34 brutto wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Leistungen stufenweise zu beauftragen und den Stadtrat darüber zu informieren.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

BV 088/2021

Die Vergabe der Planungsleistungen für die Maßnahme „Umsetzung der Auflagen aus der Brandverhütungsschau in der Kita „Weg ins Leben“ an

das Planungsbüro Dettmer, Auerhammerstraße 19 in 08280 Aue- Bad Schlema zum Angebotspreis von 14.741,34 € brutto wird beschlossen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

BV 089/2021

Der Stadtrat beschließt zur Beantragung von Fördermitteln für das Sportareal „Am Fastenberg“ folgende Teilprojekte.

Teilprojekt 1 Erneuerung Kunstrasenplatz Sport- und Begegnungsstätte Franz-Mehring

Teilprojekt 2 Bau eines Funktionsgebäudes am Schanzenareal

Teilprojekt 3 Barrierefreie Gestaltung Eingangsbereich Naturfreibad

Teilprojekt 4 Bau einer Beschneigungsanlage und Verbesserung des Wasserzuflusses zum Freibad

Teilprojekt 5 Bau einer Halle für das Loipenspurgerät

Teilprojekt 6 Umrüstung der Beleuchtung an der Roller- und Skatingbahn auf LED

Teilprojekt 7 Projektmanagement

Der Beschluss 035/2021 vom 08. April 2021 wird aufgehoben.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Aktuelles aus dem Rathaus

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt sucht zum 01.12.2021 einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) für den Winterdienst

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- Mitarbeit im Winterdienst im Schicht-Betrieb mit Rufbereitschaft
- Führen und Bedienen von Räumfahrzeugen
- Unterhaltung, Instandsetzung und Pflege der gemeindlichen Straßen, Wege, Plätze, öffentlichen Grünanlagen und sonstige gemeindliche Einrichtungen
- Gewässerunterhaltung
- Mitarbeit bei allen anderen anfallenden Arbeiten des Bauhofes einschließlich Absicherung von städtischen Veranstaltungen

Voraussetzungen

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem bauhandwerklichen oder metallverarbeitenden Beruf und Berufserfahrung
- Führerschein der Klasse BE/C/C1/C1E
- Berufliche Erfahrung im Führen und Bedienen von Großfahrzeugen
- gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- gute körperliche Leistungsfähigkeit und psychische Belastbarkeit für Außendienst bei allen Witterungen
- selbstständiges, eigenverantwortliches und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- gute Umgangsformen
- schnelle Auffassungsgabe, Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit
- Einsatz auch zu abweichenden Arbeitszeiten so wie an Wochenenden und Feiertagen
- Wünschenswert ist die Zugehörigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Johanngeorgenstadt

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in Vollzeit
- mit Vergütung nach dem geltenden Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- Jahressonderzahlung
- Leistungsentgelt und vermögenswirksame Leistungen
- Leistungen zur Zusatzversorgung in der Zusatzversorgungskasse Sachsen

Chancengleichheit ist selbstverständlich.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen

(Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Referenzen, Beurteilungen) werden erbeten **bis spätestens zum 03.09.2021** an die Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Bürgermeister, Eibenstocker Str. 67, 08349 Johanngeorgenstadt oder buergermeister@sv-johanngeorgenstadt.de.



Hascheck
Bürgermeister

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden können, wenn diesen ein ge-

eigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen

Ergänzende Ausschreibung Grundstücksverkauf – August 2021

Die Stadt Johanngeorgenstadt hat bereits im November 2019 eine Liste mit zum Verkauf anstehenden Grundstücken bzw. Teilflächen davon veröffentlicht.

Nachfolgend möchten wir hiermit einige noch verfügbare Grundstücke ergänzend anbieten.

Die Lage der angebotenen Grundstücke können Sie bei Bedarf über www.geoportal-sachsenatlas.de nach Eingabe des Namens unserer Stadt und der Flurstücksnummer einsehen.

Es werden u. a. auch Grundstücke bzw. Teilgrundstücke angeboten, die ggf. verpachtet sind.

Pächter werden in jedem Fall mitberücksichtigt, müssen aber auch das Kaufinteresse erneuern.

Auch bereits länger vorliegende Kaufanträge müssen jetzt mit aktualisiert werden!

Garagenstandorte sind in diesen Angeboten nicht enthalten.

Interessenten reichen ihren Kaufantrag bitte schriftlich bei der Stadtverwaltung ein.

Bei Teilflächen bitte Lageskizze mit beifügen.

Gemarkung Johanngeorgenstadt

Flurstück	Größe in m ²
258/67	4811
258/87	2731
443	3257
804/38	1200
1010	1900
1011	4760
1013	2168

Schiedsstelle

Jeden ersten Dienstag im Monat ist die Johanngeorgenstädter Schiedsstelle im Beratungszimmer 007 im Erdgeschoss des Rathauses in der Zeit von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch erreichbar ist die Schiedsstelle dort unter 03773-888244.

Sie können auch gern einen Termin vereinbaren unter 03773-883966, 0172 - 7827143 oder 03773 - 889001.

Roswitha Lüttge Thomas Röber
Friedensrichterin stellv. Friedensrichter

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Rathauses.

Veranstaltungen

28. August 2021

Openair-Kinoabend im Naturbad

„Am Schwefelbach“

Film: Honig im Kopf

Einlass: ab 19:30 Uhr, Beginn: ca. 20:30 Uhr

Veranstalter: Standortentwicklungsgesellschaft
Johanngeorgenstadt mbH

Happy Hour mit Final Horizon



Band „Final Horizon“

Licht, ein Thema was uns nicht loslässt. Die gefühlte Dunkelheit in unserem Leben und unserer Gesellschaft scheint wie ein Tuch über uns zu liegen.

Wir wollen mit unserer Musik einen Lichtblick setzen und uns und euch ein Stück Unbeschwertheit zurückgeben.

Am 05.09. werden wir mit euch zusammen in Johanngeorgenstadt ab 16 Uhr für 1h den Parkrocken. Als Happy Hour getauft, werden wir nach unglaublichen 2 Jahren unser Livecomeback geben. Hierzu laden wir euch herzlich zum Platz des Bergmanns ein. Der Eintritt ist frei. Bei Franks Imbiss wird es auch etwas zu essen geben.

Wir holen uns zusammen ein Stück Licht zurück ins Leben.

Termin: **05.09.2021, 16:00 Uhr**,
Platz des Bergmanns in Johanngeorgenstadt

Sollte das Wetter nicht mitspielen, werden wir schnellstmöglich für einen Ersatztermin sorgen und euch über unsere Facebook und Internetseite informieren: www.finalhorizon-band.de

10. bis 12. September 2021 - 21. Sportfest

in der Sport- und Begegnungsstätte

„Franz Mehring“

Ablauf:

10. September - Tanz mit DJ-Dann

11. September - Turnier

- Live-Musik mit „Sound Pur“

12. September - Frühschoppen mit Böhmischer
Blasmusik Live

Veranstalter: FSV „Glück Auf“

12. September 2021

3. Naturmarkt auf dem Platz des Bergmanns
ab 10:00 Uhr

Die musikalische Umrahmung gestaltet Head-Line.

Veranstalter: Landschaftspflegeverband

Westerzgebirge e. V. und Stadt Johanngeorgenstadt

Tag des offenen Denkmals

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Tag des offenen Denkmals geben.

Dieser wird bundesweit am **12.**

September 2021 unter dem

Motto „**Sein & Schein – in**

Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“ durchgeführt.

Auch Johanngeorgenstadt beteiligt sich wieder am Tag des offenen Denkmals mit folgendem

Programm:

Kirche

Die Stadtkirche in der Altstadt hat von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr geöffnet.

In der Zeit von 10:00 – 11:00 Uhr findet der Gottesdienst statt, zu dem der Besucher auch den Klängen der Urban Kreuzbach – Orgel lauschen kann.

Anschließend besteht bis 14:00 Uhr die Möglichkeit, die Kirche zu besichtigen.

10:00 – 11:00 Uhr Gottesdienst

11:00 – 14:00 Uhr Besichtigung der Kirche

Heimatstube

Für Interessenten der Johanngeorgenstädter Handwerksgeschichte öffnet die Heimatstube von



10:00 Uhr – 16:00 Uhr. Neben der Präsentation der typischen erzgebirgischen Volkskunst anhand einer Schuster-, Handschuhmacher-, Schwibbogenbau- und Schnitzerwerkstatt werden auch ein Kaufmannsladen sowie eine Wäschemangel zu sehen sein. Ein Schnitzer sowie eine Klöpplerin werden ihr Können zeigen. Geöffnet: 10:00 – 16:00 Uhr

Pferdegöpel

Der Pferdegöpel öffnet seine Türen zum Tag des offenen Denkmals von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Führungen werden stündlich um 10:00, 11:00, 13:00, 14:00 und 15:00 angeboten. Zur Abrundung des Programms wird in der Zeit von 13:00 – 16:00 Uhr der Hufschmied Herr Roßbach sein Können zeigen.

Geöffnet: 10:00 – 16:00 Uhr

Hufeisenschmieden: 13:00 – 16:00 Uhr



Schauschmieden am Pferdegöpel

Veranstalter: Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt in Zusammenarbeit mit Heimatstube e.V., Pferdegöpel e.V. und der ev.-luth.-Kirchgemeinde

18. September 2021

Herbstwanderung „Romantisches Steinbachtal“

Treffpunkt: 09:30 Uhr am Wreesmann Einkaufsmarkt in Johanngeorgenstadt

Gebühr: 3,00 Euro

Veranstalter: Wanderleiter Peter Müller,

Tel.: 03773 - 888 222

Vereinsnachrichten

Spitz die Ohren!

Musikalische Früherziehung

für Kinder ab 4 Jahre



Ab September beginnt ein neuer Kurs "Musikalische Früherziehung". Der Unterricht findet in den Räumen der Musikschule Johanngeorgenstadt (Rathaus) statt. Bei Interesse bitten wir um eine schriftliche Anmeldung. Musikschule Johanngeorgenstadt e.V. Eibenstocker Str. 67 08349 Johanngeorgenstadt Vor Beginn werden Sie zu einem Elternabend eingeladen.

Aus der Grundschule

Die jungen Redakteure sagen Danke im Namen der Schüler der Grundschule

Die Schüler der Grundschule Johanngeorgenstadt wollen sich bedanken, weil das Medienpädagogische Zentrum der Grundschule Möbel geschenkt hat. Aber eigentlich sollte die Schule sie selber abholen. Die lieben Männer- Jörg Vetter von Industrieausbau und Karsten Röttschke haben sich bereit erklärt, die Möbel abzuholen und zu liefern. Und plötzlich waren ganz viele da, die mit geholfen haben.

Organisiert wurde alles über den Wirtschafts- und Gewerbeverein Johanngeorgenstadt.

Wir wollten uns einfach nochmal bedanken für die unentgeltliche Hilfe, weil sowas nicht selbstverständlich ist.

Heidi und Leni von den Jungen Redakteuren



Schülerinnen und Schüler freuen sich über neue Möbel für die Grundschule

Ebenfalls ein Dank an Frau Stahlmecke

Die Klassen 4a und 4b wurden überrascht.

Am Donnerstag, den 15.07.2021 gingen wir zum Papier und Bucheck Stahlmecke. Dort haben wir erfahren, dass wir von Frau Stahlmecke ein Buch geschenkt bekommen.

Die liebe Frau Stahlmecke hat die Kosten für diese Überraschung selbst getragen. Dies ist ein Projekt von „Ich schenk dir eine Geschichte“. Alle Kinder aus der vierten Klasse können bei diesem Projekt teilnehmen. Das Buch, das wir bekommen haben, heißt „Biber Undercover“. Vielleicht wird bei dem einen oder anderen die Leselust geweckt.

Heidi und Leni von den Jungen Redakteuren



Viertklässler erhalten Bücher von Frau Stahlmecke

Die letzten Tage Grundschule Johanngeorgenstadt

Die letzten Schultage waren schön.

Wir probten fleißig für das Abschlussprogramm. Die Klasse 4b ist vom 12.7. bis 14.7. auf Klassenfahrt gefahren.

Am Freitag, den 16.7. haben beide 4. Klassen eine Ausfahrt nach Dresden unternommen, um sich dort die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten anzugucken. Endlich ist fast alles wieder normal: keine getrennten

Eingänge, Toiletten und Wege zum Klassenzimmer mehr.

Ich wünsche mir für das neue Schuljahr, dass alles wieder normal ist und einen ruhigen Schulwechsel. Wir sind schon ein bisschen traurig, weil nach Dresden beginnt die letzte Schulwoche in der Grundschule Johanngeorgenstadt.

Lene von den Jungen Redakteuren



Abschlussfahrt Dresden 2021 – Klasse 4

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

22.08.2021

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

29.08.2021

Stadtkirche 15:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Kirchweihe

05.09.2021

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

12.09.2021

Stadtkirche 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

19.09.2021

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

26.09.2021

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst
Die Gottesdienste finden unter Einhaltung der Hygieneauflagen statt: u. a. Mindestabstand, Mund-Nasenschutz (empfohlen)

Landeskirchliche Gemeinschaft

Johanngeorgenstadt

Zu folgenden Veranstaltungen lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft ins „Haus der Hoffnung“, Schwefelwerkstraße 1 ein.



So 22.08.2021

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde Livestream:
<https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de>

Mi 25.08.2021

19:30 Uhr Gottesdienst für Frauen

So 29.08.2021

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde Livestream:
<https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de>

Mi 01.09.2021

19:30 Uhr Bibelstundengottesdienst, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

So 05.09.2021

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde Livestream:
<https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de>

Mi 08.09.2021

19:30 Uhr Gottesdienst für Frauen

So 12.09.2021

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde Livestream:
<https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de>

Mi 15.09.2021

19:30 Uhr Bibelstundengottesdienst,
Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

So 19.09.2021

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde Livestream:
<https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de>

Mi 22.09.2021

19:30 Uhr Gottesdienst für Frauen

So 26.09.2021

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde Livestream:
<https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de>

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.lkg-johanngeorgenstadt.de

Bei uns ist was los... 

Wir freuen uns, dass unsere Gottesdienste im „Haus der Hoffnung“ wieder weitestgehend ohne Einschränkungen stattfinden können. Parallel wird der Gottesdienst im Livestream unter <https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de> übertragen.

Der EC-Jugendkreis trifft sich jeden Freitag um 19:30 Uhr im Haus der Hoffnung.

Auch die Übungsstunden der Chöre finden wieder unter den Hygienevorschriften statt.

Für den 12. September, 19:30 Uhr, laden wir zum Lobpreisgottesdienst mit unserem Lobpreisteam ins „Haus der Hoffnung“ ein.

Weitere Informationen gibt es unter: <https://www.lkg-johanngeorgenstadt.de>.

Stefan Paul

Römisch-Katholische Pfarrei „Mariä Geburt“ Aue, Außenstelle Johanngeorgenstadt

22.08.2021	11:00 Uhr	Heilige Messe
29.08.2021	11:00 Uhr	Heilige Messe
07.09.2021	14:00 Uhr	Heilige Messe
12.09.2021	11:00 Uhr	Wortgottesdienst
26.09.2021	11:00 Uhr	Heilige Messe

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Pfarrei: www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 03771-22167.

Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt auch in Sachsen die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**. Bitte wählen Sie ausschließlich diese Telefonnummer für die Inanspruchnahme eines Hausbesuches des jeweils diensthabenden Arztes.

Die bundeseinheitliche Notrufnummer 112 bleibt davon unberührt.

Bereitschaftspraxis

Um die medizinische Versorgung der sächsischen Bevölkerung weiter zu verbessern, werden schrittweise neue Bereitschaftspraxen durch die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) in Kooperation mit den Kliniken in den Regionen eröffnet:

Standort Aue: Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue

Helios Klinikum Aue GmbH, Gartenstraße 6,
08280 Aue-Bad Schlema

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

21.08.2021/22.08.2021

Dr. Tzscheutschler, René

Bahnhofstraße 11 b

08340 Schwarzenberg

03774 - 22398

28.08.2021/29.08.2021

DS Frohburg, Sabine

Sachsenfelder Straße 69 bis 71

08340 Schwarzenberg

03774 - 61197

04.09.2021/05.09.2021

DS Fritzsich, Ingo

Karlsbader Straße 18

08340 Schwarzenberg

03774 - 36542

11.09.2021/12.09.2021

DS Junghänel, Cornelia

Sachsenfelder Straße 69 bis 71

08340 Schwarzenberg

03774 - 61135

18.09.2021/19.09.2021

ZÄ Schöning, Marina

Schreyerallee 12

08349 Johanngeorgenstadt

03773 - 8546001

25.09.2021/26.09.2021

DS Mehlhorn, Uwe

Hauptstraße 88, 08352 Raschau-Markersbach

03774 - 81167; 0176 61336592

Dienstbereitschaft der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken ist jeweils für die Zeit von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr festgelegt; andere Zeiten sind gesondert ausgewiesen. Sie gilt für folgende Termine und Apotheken.

20.08.2021 Schalom-Apotheke am Rathaus
Schönheide 037755 - 55700

21.08.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg

bis 19:00 Uhr 03774 - 1744488

21.08.2021 Rosen-Apotheke Raschau
ab 19:00 Uhr 03774 - 81006

22.08.2021 Rosen-Apotheke Raschau
03774 - 81006

23.08.2021 Markt-Apotheke Elterlein
037349 - 7248

24.08.2021 Glück Auf-Apotheke
Johanngeorgenstadt
03773 - 50005

Bitte hier links klingeln!

25.08.2021 Land-Apotheke Breitenbrunn
037756 - 179088

26.08.2021 Edelweiß-Apotheke Schwarzenberg
03774 - 8247650

27.08.2021 Adler-Apotheke Schwarzenberg
03774 - 23232

28.08.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg

bis 19:00 Uhr 03774 - 1744488

28.08.2021 Bären-Apotheke Bernsbach
ab 19:00 Uhr 03774 - 62154

29.08.2021 Bären-Apotheke Bernsbach
03774 - 62154

30.08.2021 Neustädter Apotheke
Schwarzenberg
03774 - 15180

31.08.2021 Heide-Apotheke Schwarzenberg
03774 - 23005

01.09.2021 Apotheke zum Berggeist
Schwarzenberg
03774 - 61191

02.09.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg
03774 - 1744488

03.09.2021 Rosen-Apotheke Raschau
03774 - 81006

04.09.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg

bis 19:00 Uhr 03774 - 1744488

04.09.2021 Spiegelwald-Apotheke Beierfeld
ab 19:00 Uhr 03774 - 61041

05.09.2021 Spiegelwald-Apotheke Beierfeld
03774 - 61041

06.09.2021 Bären-Apotheke Bernsbach
03774 - 62154

07.09.2021 Spiegelwald-Apotheke Beierfeld
03774 - 61041

08.09.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg
03774 - 1744488

09.09.2021 Vogelbeer-Apotheke Lauter
03771 - 731353

10.09.2021 Galenos-Apotheke Eibenstock
037752 - 4122

11.09.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg

bis 19:00 Uhr 03774 - 1744488

11.09.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg

ab 19:00 Uhr 03774 - 1744488

12.09.2021 Alte Kloster-Apotheke Grünhain
03774 - 62100

13.09.2021 Apotheke Schönheide
037755 - 2236

14.09.2021 Schalom-Apotheke am Rathaus
Schönheide 037755 - 55700

15.09.2021 Markt-Apotheke Elterlein
037349 - 7248

16.09.2021 Glück Auf-Apotheke
Johanngeorgenstadt
03773 - 50005

Bitte hier links klingeln!

17.09.2021 Land-Apotheke Breitenbrunn
037756 - 179088

18.09.2021 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg

bis 19:00 Uhr 03774 - 1744488

18.09.2021 Vogelbeer-Apotheke Lauter
ab 19:00 Uhr 03771 - 731353

19.09.2021 Vogelbeer-Apotheke Lauter
03771 - 731353

20.09.2021 Edelweiß-Apotheke Schwarzberg
03774 - 8247650

21.09.2021 Adler-Apotheke Schwarzenberg
03774 - 23232

- 22.09.2021** Neustädter Apotheke
Schwarzenberg
03774 - 15180
- 23.09.2021** Heide-Apotheke Schwarzenberg
03774 - 23005
- 24.09.2021** Apotheke zum Berggeist
Schwarzenberg
03774 - 61191
- 25.09.2021** Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg
03774 - 1744488
- bis 19:00 Uhr** Galenos-Apotheke Eibenstock
ab 19:00 Uhr 037752 - 4122

Informationen zur jeweils diensthabenden Apotheke befinden sich am Eingang der Glück-Auf-Apotheke, Eibenstocker Straße 70, Tel. 50005

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich jeweils am **Freitag 27. August 2021, 10. September 2021 und 24. September 2021 - um 19:00 Uhr** - im „Haus der Hoffnung“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1.

Öffnungszeiten der Diakonie Suchtberatung im Rathaus: dienstags: 08:30 bis 12:30 Uhr,
Tel.: 03773 - 888244, Gruppengespräche in der Zeit von 10:00 bis 11:00 Uhr
Gruppengespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich,
Tel: 03771 - 154140

Wir bitten, die Öffnungszeiten des Rathauses zu beachten.

Interessantes und Wissenswertes

In der Vergangenheit war der Mensch schon oftmals machtlos gegen die Gewalten der Natur, die sich in den verschiedensten Auswüchsen zeigten und auch heute nichts von ihrer Zerstörungskraft verloren haben.

So auch 1931 in Johannegeorgenstadt.

Vor 50 Jahren - Hochwasser im Schwarzwassertal

Ereignisse, bei denen die menschliche Ohnmacht im Kampf gegen die Naturgewalten sichtbar wird,

prägen sich besonders tief im Erinnerungsvermögen ein. Von den Anfängen der Geschichtsschreibung bis zur Gegenwart reißen Aufzeichnungen über Naturkatastrophen nicht ab und nehmen einen beträchtlichen Teil alter Chroniken ein.

Das obere Erzgebirge und ganz besonders das Auersberggebiet wurden in den Jahren 1661, 1897 und 1908 von Unwettern mit riesigen Überschwemmungen heimgesucht und gar mancher unserer älteren Mitbürger vermag sich an die Hochwasserkatastrophe vor 50 Jahren erinnern, die am 6. Juli 1931 das Schwarzwassertal verwüstete.

Das am Fichtelberg auf deutscher Seite entspringende Schwarzwasser durchfließt zunächst böhmisches Gebiet. In Wittigsthal, unterhalb von Johannegeorgenstadt, vereint es sich mit dem Breitenbach, der den Jugelbach und damit das durch den Lehmergrund herabfließende Wasser vom Kleinen Kranichsee mit sich führt. Das Schwarzwasser nimmt im weiteren Verlauf in Erlabrunn den Steinbach und in Schwarzenberg die Mittweida auf, in Aue schließlich vereinigt es sich mit der Zwickauer Mulde.

Am späten Nachmittag des 6. Juli 1931 ging, von heftigen Gewittern mit kugelblitzartigen Entladungen begleitet, im Kammgebiet des Erzgebirges, am Hochmoor Kleiner Kranichsee ein Wolkenbruch nieder. Bereits kurze Zeit danach wälzten sich graubraune Wassermassen durch den Lehmergrund auf Unterjugel und Wittigsthal zu. Eine zerstörerische Lawine aus Geröll und Wasser hatte bald die Uferböschungen überflutet.

Dabei wurde die ehemalige „Neuleipziger Glück“-Pochwäsche vollkommen weggespült. Die Frau mit den Kindern konnte sich retten, der Pächter Max Hänel kam in den Fluten um. In Unterjugel und Wittigsthal wurden die völlig ahnungslosen Bewohner in ihren Wohnungen überrascht.

Bei mehreren Gebäuden wurden die Grundmauern unterspült, Wände und Giebel stürzten ein. Fabriksirenen und das Sturmgeläut der Kirche gaben Großalarm.

In größter Eile rückten die Feuerwehr mit 73 Mann sowie die Sanitäts- und Arbeitersamariterkolonnen in das Katastrophengebiet aus. Das Wasser stand den Helfern bis an die Brust, als sie mit Leitern und Seilen die eingeschlossenen Bürger aus den Wohnungen bargen.

In Wittigsthal richteten weggeschwemmte Holzvorräte des Grunertschen Sägewerkes Riesenschäden an. Wie Rammböcke prallten die Stämme und Balken ge-

gen die Brücken, die sofort verstopft und überflutet wurden.

... Unermesslichen Schaden erlitt der Bergbau!

Der „Treue Freundschaft“-Stolln wurde auf 100 m durch eingespülte Massen vollkommen zugeschoben.

Das „Hochneujahr“-Pochwerk im Lehmergrund und das „St. Georg“-Huthaus in Wittigsthal wurden zerstört.

Durch einen Wassereinbruch von Böhmen her in den Kunstschacht „Frisch Glück“ ersoffen die Tiefbaue der Gewerkschaft „Vereinig Feld im Fastenberg“. Sogar die oberen Sohlen, wo man bis zuletzt noch Uranerze abgebaut hatte, waren nicht mehr zugänglich.

Im weiteren Verlauf musste die Abteufpumpe abgebaut werden; erst 1934 konnte die 95-Lachterstrecke gesümpft, d. h. wasserfrei gemacht werden.

In der Talmulde des Luftkurortes Steinbach drang das Wasser vom Kranichsee- und Auersberggebiet in einer 20 m breiten Front ein.

Mit Mühe konnten die Bauern ihr Vieh aus den Ställen retten. Dann schoss die Flutwelle wie in einem riesigen Trichter auf das enge Steinbachtal zu. Steinbrocken bis zu 50 Zentnern Gewicht wurden fortgewälzt, bis auf wenige Reste verschwand die Straße, ein Wirrwarr entwurzelter Bäume blockierte den Strom. ein chaotisches Bild der Verwüstung.

Auszüge aus dem Beitrag von Christian Teller, erschienen in den „Erzgebirgischen Heimatblättern“ der Ausgabe 4 aus dem Jahr 1981.)



Rufen Sie ein gelebtes Leben in Erinnerung.

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige oder einer Danksagung.



Informationen erhalten Sie unter
Tel.: 03773-888 215 oder per E-Mail:
nb@johanngeorgenstadt.de

Herzliches Dankeschön an Busfahrer

Am Morgen des 8. Juli 2021 kam es zu einem Verkehrsunfall im Ortsteil Steinbach, in den auch ein Bus verwickelt war, der im Rahmen des Schülerverkehrs Johanngeorgenstädter Schüler verschiedener Klassenstufen zur Oberschule Eibenstock beförderte.

Presse, Rundfunk und Fernsehen berichteten darüber (s. auch Nachrichtenblatt Nr. 07/2021).

Glücklicherweise blieb der Unfall für die meisten Beteiligten, vor allem die Schülerinnen und Schüler, ohne schwerwiegende Folgen, was nicht zuletzt der Besonnenheit des Busfahrers zu verdanken war.

Auch wenn manche der Kinder einige Zeit brauchten, das Geschehene zu verarbeiten, so erwachte doch bald in ihnen der Wunsch, sich bei ihrem Busfahrer für sein umsichtiges Handeln zu bedanken. Dazu trafen sie sich mit ihm und einigen Eltern am Nachmittag des 19. Juli im RVE-Stützpunkt an der Schwefelwerkstraße.



Foto: Elke Schleichert

Sie übereichten ihm als Dankeschön ein kleines Geschenk, welches von den Eltern „gesponsert“ wurde. Im Namen der Kinder bedanken sich auch die Eltern bei allen Helfern, wie Feuerwehren, Bergwacht, Rettungsdienst, Notärzte und Polizei sowie bei der Stadt Johanngeorgenstadt für die Organisation im Nachgang des Unfalls.

Die besten Wünsche für gute Besserung und baldige Genesung gelten dem schwer verletzten jungen Mann, der ebenfalls am Unfall beteiligt war.



Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Nachrichtenblattes ist Montag, der 13. September 2021.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Anzeigenwünsche etc. nehmen wir gern per E-Mail an nb@johanngeorgenstadt.de oder telefonisch unter 03773-888215 entgegen.

ZU VERMIETEN

Gewerberäume:

- Ladenlokal 26 m²
- 3 Büroräume 44 m²
- an der Hauptstraße
- Parkplätze sind vorhanden

- Tel.: 03773/883225



Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot.

Unsere Filialen

Eibenstocker Straße 58 Karlsbader Straße 8
08349 Johanngeorgenstadt 08309 Eibenstock
Tel. 03773 883 398 Tel. 037752 2071

Geschäftszeiten unserer Filialen:
Montag bis Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

TAG und NACHT - Tel. 03773 883 398

E-Mail: info@bestattungen-neidhardt.de
www.bestattungen-neidhardt.de

AKTIONSTAG
ZUKUNFT
HANDWERK
zum Tag des Handwerks
18.9.2021
10 - 15 Uhr

ERLEBE HANDWERK!
TRIFF AUSBILDUNGSBETRIEBE!
PROBIERE DICH AUS!
In der Handwerkskammer Chemnitz.
DEINE-ZUKUNFT-HANDWERK.DE

und auf **DAS HANDWERK**
DIE WIRTSCHAFTSNAHE VEREINBARUNG

Tagsüber gut betreut, abends wieder zu Hause



Wir bieten Ihnen • Betreuung und Pflege • Angebote zur Beschäftigung wie auch zur Ruhe und Entspannung • Frühstück, Mittagessen und Vesper • Fahrdienst zwischen Wohnung und Tagespflege

Sie können unsere Tagespflege von Montag bis Freitag besuchen oder an einzelnen Wochentagen nach Ihren Wünschen. Telefon 037756 10-500

AWO Tagespflege in Breitenbrunn

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Eibenstocker Str. 67, 08349 Johanngeorgenstadt, E-Mail: info@sv-johanngeorgenstadt.de, Internet: www.johanngeorgenstadt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Johanngeorgenstadt, Bürgermeister Holger Hascheck

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen: SEJ mbH, Tel.: 03773 / 888215

Satz & Druck: Druckerei & Verlag Brigitte Matthes, Elterleiner Str. 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel.: 0 37 74 / 3 45 46, Fax: 3 67 31, E-Mail: druckereimatthes@t-online.de, Internet: www.druckmouse.de,

Das "Nachrichtenblatt für Johanngeorgenstadt und Umgebung" erscheint einmal monatlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstiger Druckvorlagen besteht nicht.



21. Sportfest

mit **LIVE-Musik**

10.09. - 12.09.2021

Sportstätte „Franz Mehring“

Freitag 10.09.21

ab 19:00 Uhr Tanz für Jedermann
mit **DJ-Dann**

Samstag 11.09.21

ab 10:00 Uhr Fußballturnier

ab 18:00 Uhr Live-Musik

mit **„Sound Pur“**

Sonntag 12.09.21

ab 10:30 Uhr Fröhlschoppen

mit **Böhmischer Blasmusik Live**



- Gewürze & Kräuter
- Imkerwaren
- Backwaren
- Naturprodukte
- Käse & Wurst
- Fisch
- Obst & Gemüse

ab 10 Uhr

Sonntag

12.09.2021

Platz des Bergmanns

Johanngeorgenstadt

+ Musik: **Headline**

3. Naturmarkt Johanngeorgenstadt

Veranstalter: Landschaftspflegeverband Westerzgebirge e.V.
und Stadt Johanngeorgenstadt

